



## **EDV-Wahlhelferschulung zur Europa- und Kommunalwahl am 16. Mai 2019**

1. Die Hardware
2. Dienstanweisung für den Einsatz von Personal-Computern
3. Niederschriften über die Übergabe des mobilen Datenträgers sowie über die Durchführung und das Ergebnis der Überprüfungen der Vorbereitungsmaßnahmen
4. Datenträgerbegleitschreiben
5. Stimmzettelerfassung
6. Sonstiges/Abschlussarbeiten



## Die Hardware

Es wurden insgesamt 31 Notebooks für die Wahlen mit folgender Konfiguration ausgeliehen:

- I5-6200U 2x2,3 GHz-Prozessor
- 8GB Arbeitsspeicher
- 128GB SSD-Festplatte
- 15,6" TFT (wenn notwendig kann ein zusätzlicher Monitor angeschlossen werden)
- Win7 64bit
- Virenprogramm Avira
- Maus

**Alle Konnektivitäten (LAN/WLAN) sind abgeschaltet und dürfen nicht eingeschaltet werden!!!**

Zudem wurden 20 Brother-Laserdrucker HL-1110 beschafft. Die Treiber werden vorinstalliert, sodass die Drucker per USB-Kabel (1,8m) angeschlossen und gegebenenfalls umgeklemmt werden können (**manche Stimmbezirke nutzen mehrere PCs**).



## Die USB-Sticks



Für die einzelnen drei Wahlen werden verschiedene Sticks mit folgender Bezeichnung zur Verfügung gestellt:

Stimmbezirk 004 (hier Kreuzberg)

004 – GR → für den Gemeinderat

004 – VGR → für den Verbandsgemeinderat

004 – KT → für den Kreistag

**004 – OBR** → für den Ortsbeirat (Ausnahme nur für Kreuzberg)



## Dienstanweisung für den Einsatz von Personal-Computern

Die Dienstanweisung wird jedem PC beigelegt. Diese gilt für die Arbeiten im Vorfeld der Verbandsgemeindeverwaltung sowie für die einzelnen Stimmbezirke am Wahltag und beinhaltet u.a.:

- Nachweis der Computer (Seriennummer, abgebende Stelle, Zeitpunkt der Übernahme)
- Zuständigkeit
- Lagerung- und Aufstellung
- Prüfung der einzelnen PCs vor der Wahl
- Einsatz der Programme zur Stimmauswertung
- Auftreten von Fehlern oder Unstimmigkeiten
- Bildung von Arbeitsgruppen





Ortsbezirk:	
Gemeinde/Stadt:	
Verbandsgemeinde:	<b>Altenahr</b>
Landkreis:	<b>Ahrweiler</b>

Stimmbezirk Nr.:	
------------------	--

### Niederschrift

**gemäß § 55 a Abs. 7 Satz 2 KWO über die Übergabe des mobilen Datenträgers  
an die Wahlvorsteherin/den Wahlvorsteher**

Das eingerichtete und überprüfte Programm zur Stimmenauszählung in dem o. g. Stimmbezirk wurde auf dem beigefügten mobilen Datenträger installiert. Der Datenträger wurde mit den Stimmbezirksdaten gekennzeichnet und in einem entsprechend gekennzeichneten und versiegelten Umschlag sicher verwahrt.

Der Wahlvorsteherin / Dem Wahlvorsteher des o. g. Stimmbezirks wurde vor Beginn der Wahl der gekennzeichnete und versiegelte Umschlag mit dem mobilen Datenträger übergeben.

Altenahr, 25.05.2019

übergeben:

übernommen:

\_\_\_\_\_  
Stephan Knieps (Beauftragter der VG)

\_\_\_\_\_  
(Die Wahlvorsteherin/Der Wahlvorsteher)

#### Nach der Wahl:

Mobiler Datenträger mit Stimmenauszählprogramm in einem mit den Stimmbezirksdaten gekennzeichneten Umschlag legen und Umschlag versiegeln. Diesen dann an die Verbandsgemeindeverwaltung übergeben.

Altenahr, \_\_\_\_\_

übergeben:

übernommen:

\_\_\_\_\_  
(Die Wahlvorsteherin/Der Wahlvorsteher)

\_\_\_\_\_  
Stephan Knieps (Beauftragter der VG)



Ortsbezirk:	
Gemeinde/Stadt:	
Verbandsgemeinde:	<b>Altenahr</b>
Landkreis:	<b>Ahrweiler</b>

Stimmbezirk Nr.:	

### Niederschrift

gemäß § 55 a Abs. 6 Satz 2 KWO über die Durchführung  
und das Ergebnis der Vorbereitungsmaßnahmen  
beim Einsatz elektronischer Datenverarbeitung

Zur Vorbereitung der Wahl im o. g. Stimmbezirk wurde

1. sichergestellt, dass die einzusetzenden Notebooks mit den/der Seriennummer(n)

\_\_\_\_\_

ordnungsgemäß funktionieren, nach dem Stand der Technik vor Manipulationen geschützt sind, die Systeme auf Schadsoftware untersucht wurden, Unbefugte keinen Zugang zu den Computern hatten und den befugten Nutzern nur die jeweils erforderlichen technischen Rechte eingeräumt sind,

2. das zugelassene Programm zur Stimmenauszählung eingerichtet und auf seine Funktionsfähigkeit hin überprüft,
3. das eingerichtete und überprüfte Programm zur Stimmenauszählung auf (einem) mobilen Datenträger(n), zu dem ausschließlich die von der Verbandsgemeindeverwaltung hierfür bestimmten Personen und der Wahlvorstand Zugriff haben, installiert.

Die v. g. Vorbereitungsmaßnahmen sind in Anwesenheit von Herrn

**Stephan Knieps oder Stephan Farr**

als sachverständige Personen durchgeführt worden und wurden von dieser überprüft.

Altenahr, \_\_\_\_\_

(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Der Wahlleiter, Bürgermeister Achim Haag)

\_\_\_\_\_  
(Stephan Knieps)

\_\_\_\_\_  
(Stephan Farr)

**Die Niederschrift wurde der Wahlvorsteherin/dem Wahlvorsteher des o. g.  
Stimmbezirks am 24.05.2014 übergeben.  
Sie ist der Wahl Niederschrift beizufügen!**



## Datenträgerbegleitschreiben

Ortsgemeinde:

Stimmbezirk:

Wahllokal:

Wahl:

Passwort:

Die Programmprüfziffer lautet:

Die Prüfsumme für die Stimmzettelerfassung lautet:

Altenahr, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Knieps oder Farr, Verbandsgemeindeverwaltung Altenahr)

### **Nach der Stimmauswertung:**

Die Ergebnisprüfsumme lautet: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Ort)

\_\_\_\_\_  
(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Die Wahlvorsteherin/Der Wahlvorsteher)



## Funktionskontrolle

- Vorbereitung des Einsatzes elektronischer Datenverarbeitung
  - Der Wahlvorsteher und sein Stellvertreter müssen mit dem installierten Programm zur Stimmenauszählung die Funktionsfähigkeit festgestellt haben
    - jeder PC
    - jeder mobile Datenträger
  - Fünf Stimmzettel sind aus dem Stapel Nr. 4 zu entnehmen
- Nach der Erfassung des fünften Stimmzettels erfolgt der Ausdruck der Ergebnisliste, die mit diesen Stimmzetteln als Anlage der Wahlniederschrift beizufügen sind
- Nach der Erfassung des fünften Stimmzettels und dem Ausdruck der Ergebnisliste erfolgt eine programmseitige Rückfrage, ob das Programm korrekt arbeitet
  - Lautet die Antwort „Ja“, dann wird in die Maske zur Stapelerfassung „gesprungen“
  - Lautet die Antwort „Nein“, wird das Programm mit einem entsprechenden Hinweis programmseitig beendet; es kann dann nur noch die Wahlniederschrift ausgedruckt werden



Wahlvorschlag 1			
Partei A			
1. Wagner, Helmut	X	X	X
2. Krämer, Norbert			
3. Lottner, Klara	X	X	
4. Schwaab, Franz-Joseph			
5. Jäger, Ulrike			
6. Meckes, Albert			
7. Lehner, Hiltrud			
8. Dr. Foohs, Ludwig			
9. Theobald, Jutta			
10. Häfner, Claudia			
11. Schuck, Steffanie			
12. Nastoll, Waltrud			
13. Wendling, Gabriele			
14. Kolb, Friedrich			
15. Frieß, Michael			
16. Maier, Sieglinde			

Wahlvorschlag 2			
Partei B			
1. Vogt, Sieglinde			
2. Schreiber, Maria			
3. Molitor, Hans	X		
4. Dr. Jung, Max	X		
5. Schmitz, Walter			
6. Engelmann, Gerda			
7. Fischer, Harald			
8. Bögler, Franz			
9. Link, Gertrud			
10. Brecht, Anna			
11. Denzinger, Erich			
12. Kiefer, Maria			
13. Oßwald, Edgar			
14. Vollmer, Marga			
15. Schumacher, Rolf			
16. Waldorf, Petra			

Wahlvorschlag 3			
Partei C			
1. Theile, Ernst			
2. Raab, Jürgen			
3. Krüger, Hermine			
4. Lehr, Antonia	X		
5. Dr. Ruppert, Berta	X		
6. Kotterer, Anna	X		
7. Müller, Eugen	X		
8. Hansen, Gertrud			
9. Altmann, Peter			
10. Dengler, Martina			
11. Engel, Gustav			
12. Keßler, Rita			
13. Richter, Joachim			
14. Meinier, Herbert			
15. Luttenberger, Albrecht			
16. Pinter, Dagobert			

Wahlvorschlag 4			
Partei D			
1. Böhm, Otto	X	X	
Böhm, Otto			
Böhm, Otto			
2. Back, Marianne			
Back, Marianne			
3. Glaser, Anna			
Glaser, Anna			
4. Dr. Schulz, Albert			
5. Kuhn, Petra			
6. Skrobek, Bernd			
7. Nestle, Rainer			
8. Zimmer, Harry			
9. Bock, Franz			
10. Merg, Ursula			
11. Stuhlfauth, Kurt			
12. Reimann, Alfred			



## Beispiel 2

Wahlvorschlag 1 Partei A				<input type="radio"/>
1. Wagner, Helmut				
2. Krämer, Norbert				
3. Lottner, Klara				
4. Schwaab, Franz-Joseph				
5. Jäger, Ulrike				
6. Meckes, Albert				
7. Lehner, Hiltrud				
8. Dr. Foohs, Ludwig				
9. Theobald, Jutta				
10. Häfner, Claudia				
11. Schuck, Steffanie				
12. Nastoll, Waltrud				
13. Wendling, Gabriele				
14. Kolb, Friedrich				
15. Frieß, Michael				
16. Maier, Sieglinde				

Wahlvorschlag 2 Partei B				<input type="radio"/>
1. Vogt, Sieglinde				
2. Schreiber, Maria				
3. Molitor, Hans				
4. Dr. Jung, Max				
5. Schmitz, Walter				
6. Engelmann, Gerda				
7. Fischer, Harald				
8. Bögler, Franz				
9. Link, Gertrud				
10. Brecht, Anna				
11. Denzinger, Erich				
12. Kiefer, Maria				
13. Oßwald, Edgar				
14. Vollmer, Marga				
15. Schumacher, Rolf				
16. Waldorf, Petra				

Wahlvorschlag 3 Partei C				<input type="radio"/>
1. Theile, Ernst				
2. Raab, Jürgen				
3. Krüger, Hermine				
4. Lehr, Antonia				
5. Dr. Ruppert, Berta				
6. Kotterer, Anna				
7. Müller, Eugen				
8. Hansen, Gertrud				
9. Altmann, Peter				
10. Dengler, Martina				
11. Engel, Gustav				
12. Keßler, Rita				
13. Richter, Joachim				
14. Meinier, Herbert				
15. Luttenberger, Albrecht				
16. Pinter, Dagobert				

Wahlvorschlag 4 Partei D				<input checked="" type="radio"/>
1. Böhm, Otto				
Böhm, Otto				
Böhm, Otto				
2. Back, Marianne				
Back, Marianne				
3. Glaser, Anna				
Glaser, Anna				
4. Dr. Schulz, Albert				
5. Kuhn, Petra				
6. Skrobek, Bernd				
7. Nestle, Rainer				
8. Zimmer, Harry				
9. Bock, Franz				
10. Merg, Ursula				
11. Stuhlfauth, Kurt				
12. Reimann, Alfred				



### Beispiel 3:

Wahlvorschlag 1 Partei A				<input type="radio"/>
1. Wagner, Helmut				
2. Krämer, Norbert				
3. Lottner, Klara				
4. Schwaab, Franz-Joseph				
5. Jäger, Ulrike				
6. Meckes, Albert				
7. Lehner, Hiltrud				
8. Dr. Foohs, Ludwig				
9. Theobald, Jutta	X	X	X	
10. Häfner, Claudia				
11. Schuck, Steffanie				
12. Nastoll, Waltrud				
13. Wendling, Gabriele				
14. Kolb, Friedrich				
15. Frieß, Michael				
16. Maier, Sieglinde				

Wahlvorschlag 2 Partei B				<input type="radio"/>
1. Vogt, Sieglinde				
2. Schreiber, Maria				
3. Molitor, Hans				
4. Dr. Jung, Max				
5. Schmitz, Walter				
6. Engelmann, Gerda				
7. Fischer, Harald	X			
8. Bögler, Franz				
9. Link, Gertrud				
10. Brecht, Anna				
11. Denzinger, Erich				
12. Kiefer, Maria				
13. Oßwald, Edgar				
14. Vollmer, Marga				
15. Schumacher, Rolf				
16. Walldorf, Petra				

Wahlvorschlag 3 Partei C				<input type="radio"/>
1. Theile, Ernst				
2. Raab, Jürgen				
3. Krüger, Hermine				
4. Lehr, Antonia				
5. Dr. Ruppert, Berta				
6. Kotterer, Anna				
7. Müller, Eugen				
8. Hansen, Gertrud				
9. Altmann, Peter				
10. Dengler, Martina				
11. Engel, Gustav				
12. Keßler, Rita				
13. Richter, Joachim				
14. Meinier, Herbert				
15. Luttenberger, Albrecht				
16. Pinter, Dagobert				

Wahlvorschlag 4 Partei D				<input checked="" type="radio"/>
1. Böhm, Otto				
Böhm, Otto				
Böhm, Otto				
2. Back, Marianne				
Back, Marianne				
3. Glaser, Anna				
Glaser, Anna				
4. Dr. Schulz, Albert				
5. Kuhn, Petra				
6. Skrobek, Bernd				
7. Nestle, Rainer				
8. Zimmer, Harry				
9. Bock, Franz				
10 Merg, Ursula				
11 Stuhlfauth, Kurt				
12 Reimann, Alfred				



**Beispiel 4:**

Wahlvorschlag 1			
Partei A			
1. Wagner, Helmut			
2. Krämer, Norbert			
3. Lottner, Klara			
4. Schwaab, Franz-Joseph			
5. Jäger, Ulrike			
6. Meckes, Albert			
7. Lehner, Hiltrud			
8. Dr. Foochs, Ludwig			
9. Theobald, Jutta			
10. Häfner, Claudia			
11. Schuck, Steffanie			
12. Nastoll, Waltrud			
13. Wendling, Gabriele			
14. Kolb, Friedrich			
15. Frieß, Michael			
16. Maier, Sieglinde			

Wahlvorschlag 2			
Partei B			
1. Vogt, Sieglinde			
2. Schreiber, Maria			
3. Molitor, Hans			
4. Dr. Jung, Max			
5. Schmitz, Walter			
6. Engelmann, Gerda			
7. Fischer, Harald			
8. Bögler, Franz			
9. Link, Gertrud			
10. Brecht, Anna			
11. Denzinger, Erich			
12. Kiefer, Maria			
13. Oßwald, Edgar			
14. Vollmer, Marga			
15. Schumacher, Rolf			
16. Walldorf, Petra			

Wahlvorschlag 3			
Partei C			
1. Theile, Ernst			
2. Raab, Jürgen			
3. Krüger, Hermine			
4. Lehr, Antonia			
5. Dr. Ruppert, Berta			
6. Kotterer, Anna			
7. Müller, Eugen			
8. Hansen, Gertrud			
9. Altmann, Peter			
10. Dengler, Martina			
11. Engel, Gustav			
12. Keßler, Rita			
13. Richter, Joachim			
14. Meinier, Herbert			
15. Luttenberger, Albrecht			
16. Pinter, Dagobert			

Wahlvorschlag 4			
Partei D			
1. Böhm, Otto	3	3	3
Böhm, Otto			
Böhm, Otto			
2. Back, Marianne	3	3	3
Back, Marianne			
3. Glaser, Anna	3	3	3
Glaser, Anna			
4. Dr. Schulz, Albert			
5. Kuhn, Petra	x	x	
6. Skrobek, Bernd	x	x	
7. Nestle, Rainer			
8. Zimmer, Harry	x		
9. Bock, Franz	x		
10. Merg, Ursula			
11. Stuhlfauth, Kurt			
12. Reimann, Alfred			



**Beispiel 5:**

Wahlvorschlag 1 Partei A				<input type="radio"/>
1. Wagner, Helmut	X	X	X	
2. Krämer, Norbert	X	X	X	
3. Lottner, Klara	X	X		
4. Schwaab, Franz-Joseph	X			
5. Jäger, Ulrike	X	X		
6. Meckes, Albert	X	X		
7. Lehner, Hiltrud	X	X		
8. Dr. Foohs, Ludwig	X			
9. Theobald, Jutta	X	X		
10. Häfner, Claudia				
11. Schuck, Steffanie				
12. Nastoll, Waltrud	X	X	X	
13. Wendling, Gabriele	X			
14. Kolb, Friedrich	X			
15. Frieß, Michael	X			
16. Maier, Sieglinde				

Wahlvorschlag 2 Partei B				<input type="radio"/>
1. Vogt, Sieglinde				
2. Schreiber, Maria				
3. Molitor, Hans				
4. Dr. Jung, Max				
5. Schmitz, Walter				
6. Engelmann, Gerda				
7. Fischer, Harald				
8. Bögler, Franz				
9. Link, Gertrud				
10. Brecht, Anna				
11. Denzinger, Erich				
12. Kiefer, Maria				
13. Oßwald, Edgar				
14. Vollmer, Marga				
15. Schumacher, Rolf				
16. Walldorf, Petra				

Wahlvorschlag 3 Partei C				<input type="radio"/>
1. Theile, Ernst				
2. Raab, Jürgen				
3. Krüger, Hermine				
4. Lehr, Antonia				
5. Dr. Ruppert, Berta				
6. Kotterer, Anna				
7. Müller, Eugen				
8. Hansen, Gertrud				
9. Altmann, Peter				
10. Dengler, Martina				
11. Engel, Gustav				
12. Keßler, Rita				
13. Richter, Joachim				
14. Meinier, Herbert				
15. Luttenberger, Albrecht				
16. Pinter, Dagobert				

Wahlvorschlag 4 Partei D				<input type="radio"/>
1. Böhm, Otto				
Böhm, Otto				
Böhm, Otto				
2. Back, Marianne				
Back, Marianne				
3. Glaser, Anna				
Glaser, Anna				
4. Dr. Schulz, Albert				
5. Kuhn, Petra				
6. Skrobek, Bernd				
7. Nestle, Rainer				
8. Zimmer, Harry				
9. Bock, Franz				
10. Merg, Ursula				
11. Stuhlfauth, Kurt				
12. Reimann, Alfred				



## Beispiel 6:

Wahlvorschlag 1 Partei A				<input checked="" type="checkbox"/>
1. Wagner, Helmut	X	X		
2. Krämer, Norbert				
3. Lottner, Klara	X	X		
4. <del>Schwaab, Franz-Joseph</del>				
5. Jäger, Ulrike				
6. Meckes, Albert				
7. <del>Lehner, Hiltrud</del>				
8. Dr. Foohs, Ludwig				
9. Theobald, Jutta				
10. Häfner, Claudia				
11. Schuck, Steffanie				
12. Nastoll, Waltrud				
13. Wendling, Gabriele				
14. Kolb, Friedrich				
15. Frieß, Michael				
16. Maier, Sieglinde				

Wahlvorschlag 2 Partei B				<input type="checkbox"/>
1. Vogt, Sieglinde				
2. Schreiber, Maria				
3. Molitor, Hans	X			
4. <del>Dr. Jung, Max</del>				
5. Schmitz, Walter				
6. Engelmann, Gerda				
7. Fischer, Harald				
8. Bögler, Franz				
9. Link, Gertrud				
10. Brecht, Anna				
11. Denzinger, Erich				
12. Kiefer, Maria				
13. Oßwald, Edgar				
14. Vollmer, Marga				
15. Schumacher, Rolf				
16. Walldorf, Petra				

Wahlvorschlag 3 Partei C				<input type="checkbox"/>
1. Theile, Ernst				
2. Raab, Jürgen				
3. Krüger, Hermine				
4. Lehr, Antonia				
5. Dr. Ruppert, Berta				
6. Kotterer, Anna				
7. Müller, Eugen	X			
8. Hansen, Gertrud				
9. Altmann, Peter				
10. Dengler, Martina				
11. Engel, Gustav				
12. Keßler, Rita				
13. Richter, Joachim				
14. Meinier, Herbert				
15. Luttenberger, Albrecht				
16. Pinter, Dagobert				

Wahlvorschlag 4 Partei D				<input type="checkbox"/>
1. <u>Böhm, Otto</u>	X			
Böhm, Otto				
Böhm, Otto				
2. <u>Back, Marianne</u>				
Back, Marianne				
3. <u>Glaser, Anna</u>				
Glaser, Anna				
4. Dr. Schulz, Albert				
5. Kuhn, Petra				
6. Skrobek, Bernd				
7. Nestle, Rainer				
8. Zimmer, Harry				
9. <del>Bock, Franz</del>				
10. Merg, Ursula				
11. <del>Stuhlfauth, Kurt</del>				
12. Reimann, Alfred				



131.02.047.101 (Lind), \*\*\*Gemeinderat 2014-2020

14.05.2014, 08:30 Uhr

### Funktionskontrolle (nach 5 Stimmzetteln)

Zettel	Partei A D 1	Partei B D 2	Partei C D 3	Partei D D 4
1	5	2	4	2
	101:3, 103:2, 203:1, 204:1, 304:1, 305:1, 306:1, 307:1, 401:2			
3	3	1	0	12
	Kopf:4, 109:3, 207:1, 401:3, 402:2, 403:2, 404:1, 405:1, 406:1, 407:1, 408:1			
4	0	0	0	15
	401:3, 402:3, 403:3, 405:2, 406:2, 408:1, 409:1			
5	16	0	0	0
	101:3, 102:3, 103:2, 105:2, 106:1, 107:1, 109:1, 112:3			
6	13	1	1	1
	Kopf:1, 101:3, 102:1, 103:3, 104:S, 105:1, 106:1, 107:S, 108:1, 109:1, 110:1, 111:1, 203:1, 204:S, 307:1, 401:1, 409:S, 411:S			
Insgesamt	37	4	5	30

D1	Wahlvorschlag 1: 37 Stimmen
	101:9, 102:4, 103:7, 105:3, 106:2, 107:1, 108:1, 109:5, 110:1, 111:1, 112:3

D2	Wahlvorschlag 2: 4 Stimmen
	203:2, 204:1, 207:1

D3	Wahlvorschlag 3: 5 Stimmen
	304:1, 305:1, 306:1, 307:2

D4	Wahlvorschlag 4: 30 Stimmen
	401:9, 402:5, 403:5, 404:1, 405:3, 406:3, 407:1, 408:2, 409:1

Es erfolgten eine Stichprobenkontrolle der Stimmzettel. Hierbei wurden jeweils die in dieser Kontrollliste ausgewiesenen Stimmenwerte jedes Stimmzettels mit den tatsächlichen Stimmabgaben auf dem Stimmzettel verglichen. Zudem wurde die in der Kontrollliste unter dem Stimmzettel aufgeführte Zwischensummenbildung geprüft. Die so geprüften Stimmzetteln wurden auf der Kontrollliste mit einem Stift als geprüft gekennzeichnet.

In dieser Kontrollliste sind alle erfassten Stimmzettel enthalten.

Vorname/n, Nachname/n	Zählstift/Nr./n



## Stimmzetteleingabe

131.02.047.101 (Lind), \*\*\*Gemeinderat 2014 TEST\*\*\*

14.05.2014, 08:30 Uhr

### Funktionskontrolle (nach 5 Stimmzetteln)

Zettel	Partei A D 1	Partei B D 2	Partei C D 3	Partei D D 4	
1	5	2	4	2	
	101:3, 103:2, 203:1, 204:1, 304:1, 305:1, 306:1, 307:1, 401:2				
3	3	1	0	12	
	Kopf:4, 109:3, 207:1, 401:3, 402:2, 403:2, 404:1, 405:1, 406:1, 407:1, 408:1				
4	0	0	0	15	
	401:3, 402:3, 403:3, 405:2, 406:2, 408:1, 409:1				
5	16	0	0	0	
	101:3, 102:3, 103:2, 105:2, 106:1, 107:1, 109:1, 112:3				
6	13	1	1	1	
	Kopf:1, 101:3, 102:1, 103:3, 104:S, 105:1, 106:1, 107:S, 108:1, 109:1, 110:1, 111:1, 203:1, 204:S, 307:1, 401:1, 409:S, 411:S				
Insgesamt	37	4	5	30	



**Beispiel 7:**

Wahlvorschlag 1		⊗	
Partei A			
1. Wagner, Helmut			
2. Krämer, Norbert			
3. Lottner, Klara			
4. Schwaab, Franz-Joseph			
5. Jäger, Ulrike			
6. Meckes, Albert			
7. Lehner, Hiltrud			
8. Dr. Foohs, Ludwig			
9. Theobald, Jutta			
10. Häfner, Claudia			
11. Schuck, Steffanie			
12. Nastoll, Waltrud			
13. Wendling, Gabriele			
14. Kolb, Friedrich			
15. Frieß, Michael			
16. Maier, Sieglinde			

Wahlvorschlag 2		⊗	
Partei B			
1. Vogt, Sieglinde			
2. Schreiber, Maria			
3. Molitor, Hans			
4. Dr. Jung, Max			
5. Schmitz, Walter			
6. Engelmann, Gerda			
7. Fischer, Harald			
8. Bögler, Franz			
9. Link, Gertrud			
10. Brecht, Anna			
11. Denzinger, Erich			
12. Kiefer, Maria			
13. Oßwald, Edgar			
14. Vollmer, Marga			
15. Schumacher, Rolf			
16. Walldorf, Petra			

Wahlvorschlag 3		○	
Partei C			
1. Theile, Ernst			
2. Raab, Jürgen			
3. Krüger, Hermine			
4. Lehr, Antonia			
5. Dr. Ruppert, Berta			
6. Kotterer, Anna			
7. Müller, Eugen			
8. Hansen, Gertrud			
9. Altmann, Peter			
10. Dengler, Martina			
11. Engel, Gustav			
12. Keßler, Rita			
13. Richter, Joachim			
14. Meinier, Herbert			
15. Luttenberger, Albrecht			
16. Pinter, Dagobert			

Wahlvorschlag 4		○	
Partei D			
1. <u>Böhm, Otto</u>			
Böhm, Otto			
Böhm, Otto			
2. <u>Back, Marianne</u>			
Back, Marianne			
3. <u>Glaser, Anna</u>			
Glaser, Anna			
4. Dr. Schulz, Albert			
5. Kuhn, Petra			
6. Skrobek, Bernd			
7. Nestle, Rainer			
8. Zimmer, Harry			
9. Bock, Franz			
10. Merg, Ursula			
11. Stuhlfauth, Kurt			
12. Reimann, Alfred			



**Beispiel 8:**

Wahlvorschlag 1				<input type="radio"/>
Partei A				
1. Wagner, Helmut	X	X	X	
2. Krämer, Norbert				
3. Lottner, Klara	X	X		
4. Schwaab, Franz-Joseph				
5. Jäger, Ulrike				
6. Meckes, Albert				
7. Lehner, Hiltrud				
8. Dr. Foohs, Ludwig				
9. Theobald, Jutta				
10. Häfner, Claudia				
11. Schuck, Steffanie				
12. Nastoll, Waltrud				
13. Wendling, Gabriele				
14. Kolb, Friedrich				
15. Frieß, Michael				
16. Maier, Sieglinde				

Wahlvorschlag 2				<input type="radio"/>
Partei B				
1. Vogt, Sieglinde				
2. Schreiber, Maria				
3. Molitor, Hans	X			
4. Dr. Jung, Max	X			
5. Schmitz, Walter				
6. Engelmann, Gerda				
7. Fischer, Harald				
8. Bögler, Franz				
9. Link, Gertrud				
10. Brecht, Anna				
11. Denzinger, Erich				
12. Kiefer, Maria				
13. Oßwald, Edgar				
14. Vollmer, Marga				
15. Schumacher, Rolf				
16. Walldorf, Petra				

Wahlvorschlag 3				<input type="radio"/>
Partei C				
1. Theile, Ernst				
2. Raab, Jürgen				
3. Krüger, Hermine				
4. Lehr, Antonia	x			
5. Dr. Ruppert, Berta	x			
6. Kotterer, Anna	x			
7. Müller, Eugen	x			
8. Hansen, Gertrud				
9. Altmann, Peter	x			
10. Dengler, Martina				
11. Engel, Gustav				
12. Keßler, Rita				
13. Richter, Joachim				
14. Meinier, Herbert				
15. Luttenberger, Albrecht				
16. Pinter, Dagobert				

Wahlvorschlag 4				<input type="radio"/>
Partei D				
1. Böhme, Otto	x	x		
Böhme, Otto				
Böhme, Otto				
2. Back, Marianne	x	x		
Back, Marianne				
3. Glaser, Anna	x	x		
Glaser, Anna				
4. Dr. Schulz, Albert	x			
5. Kuhn, Petra	x			
6. Skrobek, Bernd	x			
7. Nestle, Rainer				
8. Zimmer, Harry				
9. Bock, Franz				
10. Merg, Ursula				
11. Stuhlfauth, Kurt				
12. Reimann, Alfred				



## Sonstiges/Abschlussarbeiten

- Ausgegebene Ergebnisprüfsumme auf Datenträgerbegleitschreiben eintragen
- Mobiler Datenträger mit Stimmenauszählprogramm in einem mit den Stimmbezirksdaten gekennzeichneten Umschlag legen
- Umschlag versiegeln
- Wahlvorsteher übergibt diesen an die Verbandsgemeindeverwaltung
- Übergabe ist in der Wahl Niederschrift einzutragen



Verbandsgemeinde  
**Altenahr**



---

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Fragen?**